

PRESSEINFORMATION

Wechsel in der Dethleffs Geschäftsführung

Alexander Leopold übergibt Staffelstab an Bernhard Kibler

Am 30. Juni 2022 hat der bisherige Dethleffs-Chef Alexander Leopold den Vorsitz der Dethleffs Geschäftsführung an seinen Nachfolger Bernhard Kibler übergeben. Leopold wechselt zum 1. Juli als CEO an die Spitze der Dethleffs-Muttergesellschaft Erwin Hymer Group (EHG). Leopold hatte sieben Jahre lang erfolgreich die Geschicke des Freizeitfahrzeugherstellers aus Isny im Allgäu gelenkt. Mit Bernhard Kibler tritt ein ausgewiesener Branchenkenner die Nachfolge Leopolds an. Kibler war mehr als 20 Jahre lang bei der Schwestermarke Hymer in unterschiedlichen Management-Positionen tätig.

Am 30. Juni 2022 übergibt Alexander Leopold (49), langjähriger Vorsitzender der Geschäftsführung des Freizeitfahrzeugherstellers Dethleffs, den Staffelstab offiziell an seinen Nachfolger Bernhard Kibler (49). Leopold wechselt zum 1. Juli 2022 als Vorstandsvorsitzender (CEO) zum Mutterkonzern Erwin Hymer Group, wo er künftig für mehr als 20 Marken aus der Camping- und Caravaning-Branche verantwortlich zeichnet.



PRESSEINFORMATION

„Ich verlasse meine bisherige Wirkungsstätte im Dethleffs-Werk in Isny mit einem weinenden und einem lachenden Auge“, sagte Alexander Leopold bei der Übergabe. „Einerseits ist mir in den letzten Jahren, insbesondere auch in der schwierigen Pandemie-Zeit, die Dethleffs-Familie sehr ans Herz gewachsen mit ihrem einmaligen Teamgeist, ihrem Drive, ihrer enormen Innovationskraft und ihrer Bereitschaft, neue Herausforderungen tatkräftig anzupacken. Andererseits darf ich in meiner neuen Position Dethleffs weiterhin begleiten und freue mich auf eine fruchtbare Zusammenarbeit und eine erfolgreiche, gemeinsame Zukunft.“

An die Dethleffs-Mitarbeitenden gerichtet, sagte Leopold: „Die letzten sieben Jahre bei Dethleffs waren für mich – auch ganz persönlich – eine echte Bereicherung. Ich bin dankbar für die vielen Begegnungen, Gespräche, das ehrliche Feedback und die Offenheit und Freundlichkeit, mit der mich die Dethleffs-Familie von Anfang an aufgenommen hat. Mein tief empfundener Dank geht deshalb an alle Mitarbeitenden. Ohne Ihre Tatkraft und Ihr Engagement hätten wir die Erfolge der zurückliegenden Jahre nicht erreichen und die schwierige Corona-Zeit nicht meistern können. Erhalten Sie sich diesen Spirit und unterstützen Sie meinem Nachfolger Bernhard Kibler genauso, wie Sie mich unterstützt haben.“

Alexander Leopold kam 2015 zu Dethleffs. Unter seiner Führung konnte das Unternehmen seinen Umsatz mehr als verdoppeln. Zudem führte Dethleffs seit 2021 sehr erfolgreich eine Vier-Säulen-Strategie ein, welche neben den traditionellen Produkten Caravans und Reisemobile eine Erweiterung des Produktprogramms um Kastenwagenausbauten, sogenannte Camper Vans, und alltagstaugliche Vans, sogenannte Urban Camper, vorsieht. Diese sind aktuell die am stärksten wachsenden Segmente in Europa. Zwei Jahre zuvor hatte Dethleffs mit Crosscamp die erste Urban Camper-Marke der Erwin Hymer Group eingeführt und mit der Halle 56 im Werk Isny eine neue Fertigungsstraße für Camper Vans und Urban Camper errichtet. 2021 kam ein zusätzliches Produktionswerk in Aichstetten hinzu.

Alexander Leopold trieb zudem in den letzten Jahren die globale Ausrichtung von Dethleffs und die Erschließung neuer Märkte voran. Heute ist Dethleffs in allen europäischen Ländern und darüber hinaus in Neuseeland, Japan und Korea vertreten.

PRESSEINFORMATION

„Ich freue mich sehr, dass wir mit Bernhard Kibler einen ausgewiesenen Branchenkenner der Caravaning-Branche als neuen Vorsitzenden der Dethleffs-Geschäftsführung gewinnen konnten“, begrüßte Leopold seinen Nachfolger. „Mit seiner langjährigen Erfahrung und umfangreichen Kenntnis der Branche, der Produkte, der Fertigung, des Handels sowie der Kunden und ihrer Bedürfnisse kann er, gemeinsam mit seinen Geschäftsführungskollegen Günther Wank (Produktion) und Thomas Bischofberger (Finanzen), viel zum künftigen Erfolg von Dethleffs beitragen und das Unternehmen weiter auf Wachstumskurs halten.“

Bernhard Kibler war seit 2001 für die Schwestermarke Hymer in verschiedenen verantwortlichen Positionen in Produktmanagement, Marketing und Vertrieb tätig und führte die Marke von 2015 bis 2017 als Geschäftsführer. 2017 wechselte er zur Erwin Hymer Group, wo er zuletzt als Head of Sales International Operations den internationalen Vertrieb der Unternehmensgruppe verantwortete.

„Die überaus erfolgreiche Unternehmensentwicklung der letzten Jahre spornen mich an den eingeschlagenen Weg des Erfolges fortzusetzen“, sagte Bernhard Kibler in Richtung seines Vorgängers. „Ich freue mich sehr auf meine neue Aufgabe, die neuen Herausforderungen und mein neues Team – und ganz besonders auf die Dethleffs-Familie.“

Isny, Juli 2022

Bild zur redaktionellen Verwendung:



[Bernhard Kibler \(links\) übernimmt den Vorsitz der Dethleffs-Geschäftsführung von Alexander Leopold.](#)

PRESSEINFORMATION

Über Dethleffs

„Nicht ohne meine Familie!“ beschloss Arist Dethleffs im Jahre 1931 und konstruierte den ersten Caravan Deutschlands, von ihm damals noch „Wohnauto“ genannt, weil der Skistock- und Peitschenfabrikant seine Familie auf langen Geschäftsreisen bei sich haben wollte. Das Wort "Freizeit" kannten bis dahin nur wenige, Familienurlaub war ein Privileg und der Tourismus steckte noch in den Kinderschuhen. Mit der Erfindung des Dethleffs Caravans begann eine neue Ära, vor allem für das Unternehmen, das sich irgendwann ganz der Caravan- und später auch der Reisemobil-Produktion verschrieb.

Der Pioniergeist von Arist Dethleffs ist auch heute noch im Unternehmen spürbar. Er steckt in der kontinuierlichen Weiterentwicklung der Baureihen, in unzähligen Innovationen und natürlich auch im Herzen der Camping-Geschichte: der Familie. Seit der ersten Stunde ist das Unternehmen fest mit dem Standort Isny im Allgäu verbunden und behält mit seiner Positionierung als „Freund der Familie“ den Markenkern immer im Blick.

In Isny werden neben Reisemobilen und Caravans der Marke Dethleffs unter anderem auch Camper Vans und Urban Camper für die Marken Pössl und Crosscamp entwickelt und produziert.

Erwin Hymer Group

Die Erwin Hymer Group ist eine 100-prozentige Tochtergesellschaft von THOR Industries, einem der weltweit führenden Hersteller von Freizeitfahrzeugen mit über 31.000 Mitarbeitern. Die Erwin Hymer Group vereint Hersteller von Reisemobilen und Caravans, Zubehörspezialisten sowie Miet- und Finanzierungsservices unter einem Dach. Zur Erwin Hymer Group gehören die Reisemobil- und Caravanmarken Buccaneer, Bürstner, Carado, Crosscamp, Compass, Dethleffs, Elddis, Eriba, Etrusco, Hymer, Laika, LMC, Niesmann+Bischoff, Sunlight und Xplore, die Reisemobilvermietungen Crossrent, McRent und rent easy, der Fahrwerkspezialist Goldschmitt, der Zubehörspezialist Movera sowie das Reiseportal freeontour. Weitere Informationen erhalten Sie unter www.erwinhymergroup.com.